

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

EP:Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78
26548 Norderney
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM
Haustechnik Norderney

12. Jahrgang / Nummer 28

Freitag, 10. Juli 2020

Den neusten
He! Norderney Kurier

online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Neue Ausstellung

Um Trinkwassergewinnung und Kanalisation der Insel geht es ab Sonntag im Museum Nordseeheilbad Norderney.



Mit Volldampf in den Ruhestand

Hermann Janssen wird pensioniert

Service, Tipps und Termine

► 4

Ein tierischer Geburtstag

► 3

► 7

Bohrungen nordwärts geplant

WIRTSCHAFT Tennet nimmt die Baustelle am 15. Juli in Betrieb – Vorbereitungen laufen

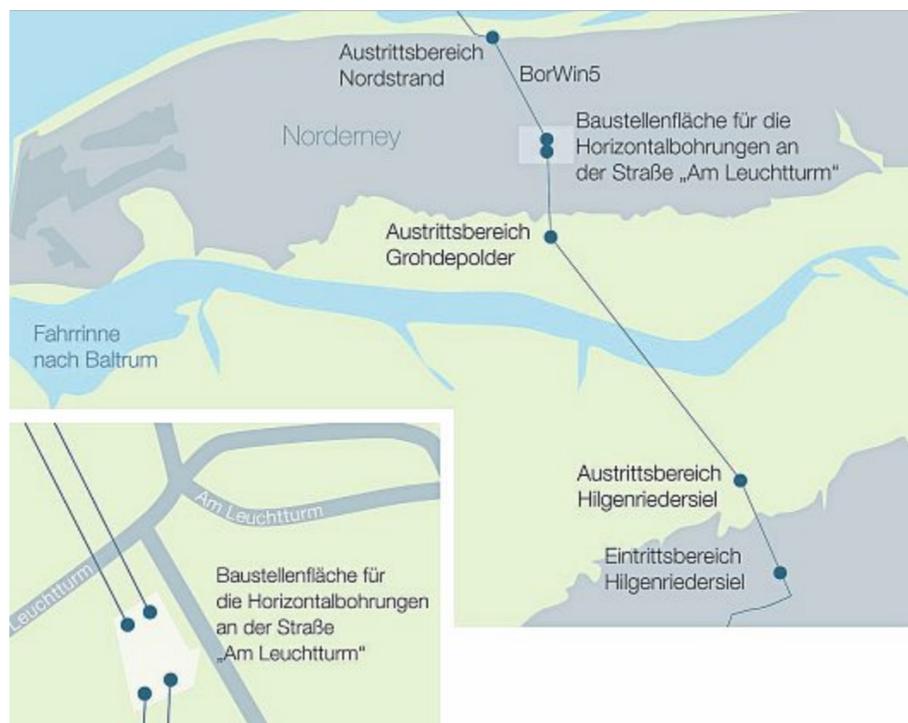
Der 15. Juli ist zwar noch ein paar Tage hin, aber Tennet steht auf dem Festland in den Startlöchern, was die Bauarbeiten auf Norderney angeht.

NORDERNEY/BD – 15. Juli ist Stichtag, weil aus Natur- und Küstenschutzgründen dann erst wieder die Baustelle hinter dem Leuchtturm bezogen werden darf, um den in den Windparks auf dem Meer gewonnenen Strom auf das Festland zu transportieren. Bis zum 30. September hat Tennet Zeit, seine Vorhaben weiterzuführen. Zwei Bohrungen stehen laut Unternehmenssprecherin Cornelia Junge in diesem Jahr an. „In diesem Jahr verlaufen die Bohrungen von der Baustelleneinrichtungsfläche ‚Am Leuchtturm‘ Richtung Norden zum Nordstrand“, so Junge. Im vergangenen Jahr erfolgten die ersten Bohrungen für das Projekt „BorWin5“.

Umstände durch Covid-19

„Die ersten Vorbereitungen für den Einsatz der Geräte starteten bereits im Juni. Sie müssen vor dem Baustart noch abgenommen werden. Zudem müssen in diesem Jahr die besonderen Umstände durch Covid-19 berücksichtigt werden“, teilt Junge in einer Pressemitteilung mit. Das heißt, es werden zusätzliche Büro-, Besprechungs- und Aufenthaltscontainer sowie Sanitär- und Wascheinrichtungen aufgebaut.

„In den ersten zwei bis drei Wochen innerhalb des Bauzeitfensters wird die Baustelle eingerichtet. Dann folgen zehn bis 14 Tage lang Horizontalbohrungen. Die Bohrarbeiten werden ohne längere Unterbrechungen fortgesetzt, das heißt auch nachts, da sonst die Gefahr besteht, dass der Bohrkopf feststeckt. In den darauf folgenden drei bis fünf Tagen wird die zweite Bohrung vorbereitet. Danach wird erneut zehn bis 14 Tage gebohrt. Nach Abschluss der Bohrarbeiten wird das Bohrgeschäft entfernt und die Baustelle geräumt. Neben einem verstärkten Transportaufkommen verursachen die Arbeiten auch Baulärm. Durch die Einhausung besonders geräuschintensiver Geräte auf Norderney und weitere Schallschutzmaßnahmen wird Tennet dafür Sorge tragen, dass unvermeidbare Baugeräusche bestmöglich gedämmt werden.“



So sieht die Wegestrecke der Verkabelung aus.

QUELLE: TENNET

ten werden ohne längere Unterbrechungen fortgesetzt, das heißt auch nachts, da sonst die Gefahr besteht, dass der Bohrkopf feststeckt. In den darauf folgenden drei bis fünf Tagen wird die zweite Bohrung vorbereitet. Danach wird erneut zehn bis 14 Tage gebohrt. Nach Abschluss der Bohrarbeiten wird das Bohrgeschäft entfernt und die Baustelle geräumt. Neben einem verstärkten Transportaufkommen verursachen die Arbeiten auch Baulärm. Durch die Einhausung besonders geräuschintensiver Geräte auf Norderney und weitere Schallschutzmaßnahmen wird Tennet dafür Sorge tragen, dass unvermeidbare Baugeräusche bestmöglich gedämmt werden.“

den“, beschreibt Junge das Vorgehen.

Im Gegensatz zu den Vorjahren, aufgrund der Covid-19-Situation, kann Tennet in diesem Jahr keine interessierten Gäste und Mitbürger vor-Ort-Termine anbieten, heißt es vom Unternehmen. Wer Fragen habe, könne sich aber per E-Mail unter offshore@tennet.eu melden.

„Um den besonders sensiblen Naturraum im niedersächsischen Wattenmeer zu schonen und die Deichsicherheit zu gewährleisten, setzt Tennet auf Horizontalbohrungen. Das sind bis zu 1300 Meter lange Bohrungen unter dem Deich, dem Deichvorland und den Schutzdünen hindurch, in die Kabelschutzrohre ein-

gezogen werden. In diese Schutzrohre werden später die Stromkabel eingezogen“, schreibt die Unternehmenssprecherin. Wie so eine Bohrung vorstättengeht, ist auf der Internetpräsenz des Unternehmens nachzulesen (www.tennet.eu/de).

„Für die Offshore-Netzanbindungen, die bereits in Betrieb sind, wurden die Horizontalbohrungen auf Norderney am Grohdepolder und an der Oase ausgeführt. Im Bereich dazwischen wurden die Kabel in einem Leerrohrbauwerk gebündelt. Die Kapazitäten dieses Leerrohrbauwerks sind jedoch ausgeschöpft. Um aufwendige Bauarbeiten für ein weiteres Leerrohrbauwerk zu vermei-

den, führt Tennet die Bohrungen für die zukünftigen Offshore-Netzanbindungen von der Mitte Norderneys aus durch. Der Standort ‚Am Leuchtturm‘ wird den Belangen von Mensch und Naturschutz sowie der behördlichen Forderung nach einer Trassenbündelung im Vergleich zu anderen Inselstandorten am stärksten gerecht“, heißt es von der Unternehmenssprecherin. Von den mittlerweile zwölf in Betrieb genommenen Netzanbindungen verlaufen fünf über Norderney.

Insel spielt wichtige Rolle

„Die Insel spielt für die Netzanbindungen nicht nur geografisch als Knotenpunkt eine wichtige Rolle. Denn die starken Strömungen durch Ebbe und Flut wirken so stark auf den Meeresboden ein, dass eine sichere Kabelverlegung aus geografischen und technischen Gründen besser über Norderney statt zwischen den Inseln umsetzbar ist. Daher ist auch der Bau künftiger Offshore-Netzanbindungen über die Insel geplant.“

Kein Konzept für Strand

NORDERNEY – Das Strandkonzept, das das Staatsbad gemeinsam mit der KEM-Agentur dem Landkreis zur Genehmigung vorgelegt hatte, ist vom Tisch. Das bedeutet, dass es keine Sommerbühnen geben wird, die Bestandteil des Konzeptes war. Unter anderem sei die Maskenpflicht in einigen Straßen zum Anlass genommen worden, so zu entscheiden.

Viel los im kommenden Jahr Sonderausstellung beginnt

NORDERNEY – Vorfreude will das Staatsbad für 2021 schüren: „Wir alle lieben die Veranstaltungen, die jedes Jahr auf Norderney stattfinden. Sie wurden mit viel Herzblut und Leidenschaft erarbeitet und geplant“, heißt es im Newsletter des Unternehmens. Da aufgrund Covid-19 alle Großveranstaltungen abgesagt wurden, macht das Staatsbad

Appetit auf 2021 und gibt Festival-Termine bekannt: 21. bis 24. Mai: White Sands Festival, 5. Juni: Holi Beach, 3. bis 7. Juni: Food & Feel-Festival, 9. bis 16. Juni: Internationales Filmfest Emden-Norderney, 17. Juli: meine Insel Lauf, 28. Juli bis 1. August: summertime@Norderney, 5. bis 9. August: Winzerfest, 26. bis 29. August: 1. Craft Beer Festival.

NORDERNEY – Am Sonntag startet die für Mai angekündigte neue Sonderausstellung des Bademuseums, „Brunnengeist und Wasserlinse. Trinkwassergewinnung und -versorgung auf Norderney“ ist dann zu sehen. Die Ausstellung im Museum Nordseeheilbad Norderney widmet sich laut dem Leiter Matthias Pausch der Trinkwasserver-

sorgung auf der Nordseeinsel und geht unter anderem der Frage nach, wieso es hier Süßwasser gibt. Ohne die umfassenden sanitären Modernisierungen Ende der 1880er-Jahre würde das Seebad Norderney in seiner heutigen Form nicht bestehen. Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsausstellung des Museumsverbundes Ostfriesland.

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

POSTSTRASSE 5 • 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL. (0 49 32) 31 28 • FAX (0 49 32) 840 17 17

WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- ✗ Wohn- & Geschäftshäuser
- ✗ Mehrfamilienhäuser
- ✗ Appartementshäuser
- ✗ Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!

Geschäftsstelle Norderney
Tel. 04932/991968-0
Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen 99 19 68-0
Redaktion 99 19 68-1
Fax 99 19 68-5
Mail norderney@skn.info



Hochwasser (ohne Gewähr)
Sa. 11. Jul.: 04.12 Uhr 16.23 Uhr
So. 12. Jul.: 04.51 Uhr 17.02 Uhr
Mo. 13. Jul.: 05.33 Uhr 17.46 Uhr

Di. 14. Jul.: 06.19 Uhr 18.35 Uhr
Mi. 15. Jul.: 07.11 Uhr 19.30 Uhr
Do. 16. Jul.: 08.09 Uhr 20.30 Uhr
Fr. 17. Jul.: 09.08 Uhr 21.31 Uhr

Drei Tage segeln im Weltnaturerbe

FREIZEIT Angebot richtet sich an Norderneyer Schüler

Salzige Seeluft spüren – das Watt beim Trockenfallen erkunden – barfuß auf dem Meeresgrund laufen.

NORDERNEY – An drei Tagen, vom 27. bis 29. Juli, hat das Watt Welten Besucherzentrum sich etwas Besonderes für Norderneyer Schüler ab zwölf Jahren ausgedacht: Angeboten werden jeweils drei Tagesfahrten mit dem Traditionsegler „Friedrich“ im Weltnaturerbe Wattenmeer.

„Jeweils acht Jugendliche können an den Tagesfahrten

teilnehmen. Dank der Unterstützung durch den Lions Club Norderney sind die Segeltörns für die Jugendlichen kostenlos“, schreibt Dr. Valerie Bers, Leiterin der Watt Welten. „Ich freue mich sehr, dass es uns trotz der Corona-Krise gelungen ist, die Segeltörns anbieten zu können. So können die Jugendlichen das Weltnaturerbe einmal von einer ganz neuen Seite kennenlernen – und ein bisschen Abenteuerluft schnuppern.“

Gewonnen werden konnte für dieses Erlebnis die Schippergilde „Friedrich“ aus Leer mit ihrem Traditionsschiff, einem Besanewer (Zweimaster),

das auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblicken kann.

Leitgedanke der Schippergilde ist: „Fahren mit Jugendlichen, Ebbe und Flut, Wind und Wetter, aktiv sein und Gemeinschaft erfahren“. Bers: „Fahrten durch das Wattenmeer, sparsamer und bewusster Umgang mit Abfällen und Strom erfordern ein Überdenken der Alltagsgewohnheiten und schärfen den Sinn für ökologisches Handeln und die Wertschätzung der Natur.“

Anmeldungen von Schülern werden unter Telefon 04932/2001 erbeten.



Gemeinsames Bordleben fördert Selbstvertrauen und Eigenverantwortung.

FOTO: SCHIPPERGILDE

Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka Norderney, Penny, Netto, Rossmann, Camel Active und E. P. Rosenboom.
Wir bitten um Beachtung.



Natürlicher Sonnenschutz

SOMMER Tiere und Pflanzen haben Schutzmechanismen entwickelt

He liebe Kinder, jetzt im Sommer steigt ja wieder die Sonnenbrandgefahr. Vor allem die Menschen vergessen immer wieder die Gefahr der Sonne und verweilen bei bestem Wetter zu lange am Strand. Doch auch der Natur machen die Hitze und die Sonne zu schaffen. Inwiefern genau, das wollen wir uns heute mal anschauen.

Die Pflanzen hier bei uns im Nationalpark sind von Anfang an auf ein abwechslungsreiches Leben vorbereitet. Vor allem die zahlreichen Pflanzen in den Salzwiesen müssen auch mit dem immer wieder aufkommenden Salzwasser klar-

kommen. Und auch am Strand wird die Strandquecke des Öfteren von Meerwasser überspült. Beim Strandhafer sieht das anders aus. Neben Salzwasser kann er allerdings auch nicht so viel mit der Hitze anfangen, weshalb er ein sehr langes Wurzelsystem hat. Dadurch kann die Pflanze die Schichten erreichen, wo das Wasser für sie verwertbar ist – und nebenbei hält der Strandhafer auch noch die Dünen zusammen. Die Ochsenzunge, die gerade überall so hübsch blau blüht, ist dagegen mit feinen Härchen besetzt. Diese dienen nicht nur als Fraßschutz, sondern reflektieren auch das Licht und dienen so als Sonnenschutz.

Und wie sieht das bei den

Tieren aus? Im Watt gibt es einige Tiere wie Strandkrabben, Strand- und Wattschnecken oder auch die ganzen verschiedenen Muschelarten. Diese Tiere brauchen natürlich keine Angst vor Sonnenbrand zu haben, denn sie haben einen Panzer, ein Gehäuse oder Schalen. Der Wattwurm kommt eigentlich auch nie aus seiner U-förmigen Röhre heraus, es sei denn, er wird bei einer Wattwanderung ausgegraben. Dann ist er für kurze Zeit der Sonneneinstrahlung ausgesetzt, damit ihn auch jeder sehen kann. Tatsächlich kann ein Wattwurm aber auch einen Sonnenbrand bekommen – wie die Menschen. Deshalb, und natürlich auch wegen der Gefahr, von einem Vogel ge-



Die Ochsenzunge ist mit feinen Härchen besetzt, die das Sonnenlicht reflektieren.

FOTO: DIERCKS

fressen zu werden, muss er danach ganz schnell wieder unter die Wattoberfläche.

Auch Vögel müssen sich schützen. Die Sonne macht ihnen durch ihr Federkleid nicht so viel aus, dafür aber die Hitze. Sie können ihre Federn nicht ablegen. Schwitzen wie die Menschen können sie auch nicht. Ihre überschüssige Körperwärme können sie nur über ungefederte Körperstellen abgeben. Die Watt- und Wasservogel hier an der Küste können sich einfach mit den Beinen ins Wasser stellen und sich von kühler Luft umwehen lassen. Manchmal kann man Vögel auch mit geöffnetem Schnabel und einer Schnappatmung oder Hecheln wie bei Hunden sehen.

Nun haben wir schon so einige Möglichkeiten kennengelernt, wie die Lebewesen mit der Sonne umgehen. Die

Menschen schützen sich zu einem Großteil mit Sonnencreme vor der Sonne. Wusstet ihr aber, dass nicht jede Sonnencreme gut für die Natur ist? Bei manchen geht nämlich ein großer Teil des Schutzes weg, sobald man ins Wasser geht. Die Schutzschicht bildet einen ganz dünnen Schmierfilm auf der Wasseroberfläche und es dringt nicht mehr so viel Sonnenstrahlung ins Wasser. Im Wasser lebt jedoch

Wie entstehen eigentlich die Gezeiten auf der Erde?



das Phytoplankton, welches das Licht zur Sauerstoffherstellung braucht. Deswegen sollte man immer darauf achten, ein Sonnenschutzmittel aus Mineralien zu verwenden, dadurch entsteht nämlich kein solcher Schmierfilm auf dem Wasser.

Bis nächste Woche, euer Kornrad



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 2028

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

6. Juli: Zwei neue Mehrfamilienhäuser



Der Bauausschuss hat verschiedene Bauprojekte bewilligt und über die Fortschritte an der Aula berichtet.

Dienstag

7. Juli: Besonders schön: Surfen mit alten Kumpels



Bernd Flessner traf sich mit alten Weggefährten und genoss die guten Windverhältnisse beim Surfen.

Mittwoch

8. Juli: Schwalbennest mit Küken entfernt



Kein Dummejungenstreich, eine Straftat – die Polizei ermittelt.

Donnerstag

9. Juli: Beim Rätseln muss ein Licht aufgehen



Jana und Michael Glabisch haben den ersten Escape Room auf Norderney.

Tier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38 / 4 25

Cindy stammt ursprünglich aus einer rumänischen Animalholding-Haltung und kam 2016 ins Tierheim Hage. Sie ist eine ausgesprochen ängstliche Hündin. Cindy wurde zweimal erfolglos vermittelt. Von der ersten Vermittlungsstelle konnte Cindy nach kurzer Zeit weglaufen und war im Winter 2017 sechs Wochen allein unterwegs. Mit einer Lebendfalle konnte sie gesichert werden. Beim Versuch mit ihr Gassi zu gehen, wird sie hektisch und versucht dies zu verhindern. Ist sie aber einmal draußen unterwegs, kennt sie viele Situationen und weiß mit ihnen umzugehen. Cindy lässt sich nicht schnell auf Menschen ein. Wobei es Frauen leichter haben, einen Zugang zu ihr zu finden. Sie braucht klare, aber freundliche Ansagen und geduldige Menschen. Ein souveräner Zweithund würde ihr den Einstieg in ein neues Leben erleichtern. Wer Cindy kennenlernen möchte, kann sich beim bmt-Tierheim Hage unter Telefon 04938/425 melden. Das Telefon ist von Montag bis Freitag zwischen 10 und 12 Uhr und Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 16 Uhr besetzt. Interessententermine inklusive Gassi gehen nur nach telefonischer Vereinbarung.



Name: Cindy
Rasse: Dackel-Mischling
Geburt: 1. März 2015
Geschlecht: weiblich, kastriert

Austernfischer feiert 15. Geburtstag

NATUR Seit 2016 ist der in den Niederlanden beringte Vogel Gast auf der Insel

Biologe und Ornithologe Dr. Manfred Temme ist gerade mit Eifer dabei, „seine“ Vögel zu entdecken.

NORDERNEY – Kaum die Beine auf die Insel gesetzt, fieberte Dr. Manfred Temme nach eigener Aussage den Entdeckungen entgegen. Sein Augenmerk galt vor allem einem beringten Austernfischer. „Er wurde am 5. Juli 2005 auf der niederländischen Insel Ameland mit einem Aluminiumring und drei Plastikringen versehen. Der große gelbe Plastikring am rechten Bein trägt ein gut sichtbares ‚A‘. Durch Ringkombinationen ist es möglich, die Lebensstationen zu verfolgen, ohne den Vogel jedes Mal wieder einfangen zu müssen.“ Damit ist bewiesen: Dieser Austernfischer hat seinen 15. Geburtstag auf der Insel gefeiert.

Als Temme im Jahr 2016 den Vogel auf den Meiereiweiden entdeckt, berichtet er es sofort der Beringungszentrale in den Niederlanden. Sie teilte ihm mit, dass der Vogel allerdings bereits einen wichtigen Erkennungsring aus Plastik verloren habe. So kämen einige andere Austernfischer mit ähnlicher Beringung infrage. Aufgrund des fehlenden Rings wurde Dr. Temme gebeten zu



Der Austernfischer mit seinen Ringen, die oft in höherem Gras verdeckt sind. FOTOS: TEMME

versuchen, die kleinen eingestanzten Zahlen im Aluminiumring zu entziffern. Der begeisterte Vogelkundler begann mit einem stark vergrößernden Teleobjektiv und mithilfe von vielen Fotos, die Aufgabe zu lösen. Lief der Vogel nach links, konnten drei Ziffern abgelesen werden, ging es nach rechts, drei der anderen Seite, und als der Vogel in seine Richtung kam, konnte Temme schließlich vorn die siebte Nummer hinzufügen, sodass die Zahl vollständig war. „Die niederländi-

schen Kollegen waren sehr glücklich darüber“, erinnert sich der Ornithologe.

2008 auf Spiekeroog

Jetzt konnte der genaue Lebensweg des Austernfischers aufgezeigt werden. Nachdem er von Ameland zunächst die westliche Küste der Niederlande aufsuchte, wandte er sich Jahre später in östliche Richtung nach Deutschland. So wurde er vom 17. bis 24. April 2008 auf der Insel Spiekeroog beobachtet. „Er wollte aber wohl kein Spiekerooger

werden, sondern ein Norderneyer“, witzelt Temme, denn ab 2016 wurde er von ihm alljährlich als Brutvogel auf den Meiereiweiden bestätigt. In den vergangenen Jahren habe er auch Junge aufgezogen.

Aufgrund der Coronavirus-Einschränkungen musste Temme 2020 drei Monate lang „Zwangsurlaub“ an der Algarve nehmen, wo es ihn im Winter hinzieht. Sechsmal wurde der Flug verschoben. Doch fieberte er schon darauf, den beringten Austernfischer wieder in seinem Brutrevier auffinden zu können. Temme berichtet: „Vor wenigen Tagen gelang die Suche. Der infrage kommende Vogel schlief zunächst längere Zeit auf dem Bauch liegend, sodass die Beine nicht zu sehen waren. Als sich dann ein Trupp grasender Pferde näherte, stand er auf, reckte sich und ‚zeigte‘ seine Ringe an den Beinen. Es gibt bis jetzt allerdings noch keinen Hinweis auf eine diesjährige erfolgreiche Brut.“

Erst einmal entdeckte der Biologe diesen beringten Austernfischer außerhalb seines Stammplatzes: Vergangenen Herbst entdeckte er den Vogel rund zweieinhalb Kilometer weiter östlich. Er rastete auf der Wattfläche vor dem Golfhotel zusammen unter rund 1000 Artgenossen.

MATJES ERFREUT SENIOREN UND MITARBEITER



Zum vierten Mal rückten Mitglieder des Rotary Clubs im Seniorenzentrum „To Huus“ an, um Bewohner und Mitarbeiter kulinarisch zu verwöhnen. „Wir wollen Freude bereiten“, teilte Bernd Daehne in einer E-Mail mit. Vor Kurzem gab es Matjes. „Darüber haben sich die alten Insulaner sehr gefreut.“ In Absprache mit den Mitarbeitern erfolgte die Zubereitung in einem abgeschlossenen Nebenraum, um eine Ansteckungsgefahr auszuschließen. FOTO: PRIVAT

Wattloopers wieder aktiv

NORDERNEY/BD – Die staatlich geprüften Wattführer der Insel „de Wattloopers“, haben neue Termine vorgelegt. Sie sind überall an den Aushängen zu finden. Heute geht es um 9.30 Uhr und am Wochenende jeweils um 10 Uhr ab Rosengarten mit dem Bus Richtung Inselosten. Details im Internet unter www.wattloopers.de oder telefonisch: unter 0160/92386027. Änderungen sind möglich.

Schnelle Hilfe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt und Rettungsdienst	112
Krankentransporte	Tel. 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Sonabend, 11. Juli, 8 Uhr bis Sonntag, 12. Juli, 8 Uhr:

Hr. Götzke, Moltkestraße 8, Tel. 04932/2388

Sonntag, 12. Juli, 8 Uhr bis Montag, 13. Juli, 8 Uhr:

MVZ, Adolfsreihe 2, Tel. 04932/404

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:

Zahnärzte

Zahnmedizin Norderney, Tel. 04932/1313

Björn Carstens, Tel. 04932/991077

Apotheken

Freitag, 10. Juli, 8 Uhr bis Freitag, 17. Juli, 8 Uhr:

Rathaus-Apotheke, Friedrichstraße 12, Tel. 04932/588

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, Tel. 04932/805-0

Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7, Tel. 04932/92980 und 110

Bundespolizei, Tel. 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, Tel. 04941/973222

Frauenhaus Aurich, Tel. 04941/62847

Frauenhaus Emden, Tel. 04921/43900

Elterntelefon, Tel. 0800/110550*

Kinder- und Jugendtelefon, Tel. 0800/110333*

Telefonseelsorge, Tel. 0800/110111*

Giftnotruf, Tel. 0551/19240

Sperr-Notruf (Bank, EC- und KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, Tel. 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, Tel. 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafensstraße 6, Tel. 04932/927107

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25, Tel. 04932/2922

Nicole Neveling, Lippestr. 9-11, Tel. 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, Tel. 04932/82218

*Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

11. Juli Mo Di Mi Do Fr Sa So

Matthias Lücke: 10.30 Uhr, Kurplatz. Rote Socken und Lockenkopf sind die Markenzeichen von Matthias Lücke. Er spielt Gitarre, singt deutschsprachige Lieder und spielt mit seinen Füßen Bassdrums. Auch um 20 Uhr.

12. Juli Mo Di Mi Do Fr Sa So

Matthias Lücke: 10.30 Uhr, Kurplatz. Rote Socken und Lockenkopf sind die Markenzeichen von Matthias Lücke. Er spielt Gitarre, singt deutschsprachige Lieder und spielt mit seinen Füßen Bassdrums. Auch um 20 Uhr.

Wattgottesdienst: 11 Uhr, Surferbucht. Die evangelischen und katholischen Gemeinden feiern zusammen mit den Watt Welten einen Wattgottesdienst auf Norderney. Information unter Telefon 04932/2001.

13. Juli Mo Di Mi Do Fr Sa So

Fitness am Strand: 10 Uhr, Weststrand (Badehalle). Gymnastik am Strand. Teilnehmer werden gebeten, Handtuch und Matte mitzubringen. Um 11.15 Uhr am Nordstrand (Treffpunkt Badehalle).

Marcel Richard Trio: 10.30 Uhr, Kurplatz. Mit einer Mischung aus Evergreens, jazzigen Standards und Ausflügen in die Popmusik von den 50-ern bis heute unterhält das Marcel Richard Trio in wechselnder Besetzung seine Zuhörer. Auch um 20 Uhr.

Stadtführung: 10.30 Uhr, Kurplatz. Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Kosten: acht Euro, um Anmeldung wird gebeten.

Watt intensiv: 11.30 Uhr, Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Ein unvergesslicher Besuch in einem ganz besonderen Lebensraum des Weltnaturerbes Wattenmeer. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Strandstrolche: 14 Uhr, Watt Welten. Bei dieser besonderen Wattwanderung für Kinder ab drei Jahren erfahren die Kleinsten bereits, was sich in Wasser und Sand alles verbirgt. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Klangmeditation: 19.30 Uhr, Conversationshaus. Klänge in

ihrer Gesamtheit wahrnehmen zu lassen und damit Körper, Geist und Seele zu berühren, ist das Ziel der Klangmeditationen von Kirsten Kluin. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 04932/5483072 oder per E-Mail an kontakt@synaptik.org.

14. Juli Mo Di Mi Do Fr Sa So

Fitness am Strand: 10 Uhr, Weststrand (Badehalle). Gymnastik am Strand. Teilnehmer werden gebeten, Handtuch und Matte mitzubringen. Um 11.15 Uhr Nordstrand (Treffpunkt Badehalle)

Pflanzen entdecken mit dem Ranger: 10 Uhr, Oase. Von der Oase geht es gemeinsam zum Strand. Hier finden sich verschiedene Pflanzen, anhand derer die Entstehung der Dünen (und nebenbei auch die Entstehung der Ostfriesischen Inseln) gezeigt werden kann.

Marcel Richard Trio: 10.30 Uhr, Kurplatz. Mit einer Mischung aus Evergreens, jazzigen Standards und Ausflügen in die Popmusik von den 50-ern bis heute unterhält das Marcel Richard Trio in wechselnder Besetzung seine Zuhörer. Auch um 20 Uhr.

Watt für Schnuppernasen: 10.30 Uhr, Surferbucht. Gemeinsam mit Vierbeinern machen sich die Herrchen und Frauchen auf eine Entdeckungstour durch das Watt. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Begleitete Insel-Radtour: 14 Uhr, Reisebüro am Kurplatz. Teilnehmer lernen die schönsten Seiten der Insel kennen. Voranmeldung erforderlich im Reisebüro am Kurplatz.

Küstenschutz und Klimawandel: 14 Uhr, Watt Welten. Reichen die Küstenschutzmaßnahmen von damals noch für den Klimawandel von heute? Zu diesem brisanten Thema schauen sich die Teilnehmer typische Küstenschutzbauten der Insel an. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Strandstrolche: 15 Uhr, Watt Welten. Bei dieser Wattwanderung für Kinder ab drei Jahren erfahren die Kleinsten bereits, was sich in Wasser und Sand alles verbirgt. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Seehunde und andere Meeressäuger: 16 Uhr, Watt Wel-

ten. Seehunde sind eine der beliebtesten Tierarten im Wattenmeer. In dieser Vortragsveranstaltung erfahren die Zuhörer Wissenswertes über ihre Lebensweise im Weltnaturerbe Wattenmeer.

Kreativkurs „Handlettering“: 19.30 Uhr, Conversationshaus. Schrift als Kunst erlernen und eindrucksvolle Postkarten und Lesezeichen gestalten. Kosten: 24,50 Euro. Anmeldung unter Telefon 0173/7553965. Teilnehmer werden gebeten, eine Schutzmaske mitzubringen.

Besichtigung der Sternwarte: 20 Uhr, Sternwarte Norderney. Besucher können sich überraschen lassen, was Norderney bei Nacht zu bieten hat.

15. Juli Mo Di Mi Do Fr Sa So

Basteln mit Naturmaterialien: 10 Uhr, Watt Welten. Die Teilnehmer gestalten Fensterbilder, lustige Tiere oder Schmuck aus Muscheln und anderen Strandfunden. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Kreativer Fotokurs mit Smartphone & Co.: 10.15 Uhr, Watt Welten. Wie können Natur- und Nahaufnahmen mit dem Handy besser fotografiert werden? Anmeldung und Information per SMS unter Telefon 0173/7553965 oder per E-Mail unter www.kreativital.de.

Marcel Richard Trio: 10.30 Uhr, Kurplatz. Mit einer Mischung aus Evergreens, jazzigen Standards und Ausflügen in die Popmusik von den 50-ern bis heute unterhält das Marcel Richard Trio in wechselnder Besetzung seine Zuhörer. Auch um 20 Uhr.

Vögel im Wattenmeer: 10.30 Uhr, Surferbucht. Ein Blick in die faszinierende Vogelwelt des Wattenmeeres ist bei dieser Exkursion möglich. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Watt intensiv: 13.30 Uhr, Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Ein unvergesslicher Besuch in einem ganz besonderen Lebensraum des Weltnaturerbes Wattenmeer. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Watt für Zwerge: 14 Uhr, Surferbucht. Kinderfreundlicher Wattausflug. Gemeinsam Wilma Wattwurm, Hannes und Herta Herzmuscheln und ihre

Freunde auf und im Watt besuchen. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Stadtführung: 10.30 Uhr, Kurplatz. Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Kosten: acht Euro, um Anmeldung wird gebeten.

Besichtigung der Sternwarte: 20 Uhr, Bgm. Willi-Lührs-Straße, Anmeldung zwingend erforderlich unter Telefon 0176/2492820.

16. Juli Mo Di Mi Do Fr Sa So

Fitness am Strand: 10 Uhr, Weststrand (Badehalle). Gymnastik am Strand. Teilnehmer werden gebeten, Handtuch und Matte mitzubringen. Auch um 11.15 Uhr am Nordstrand (Treffpunkt Badehalle).

Marcel Richard Trio: 10.30 Uhr, Kurplatz. Mit einer Mischung aus Evergreens, jazzigen Standards und Ausflügen in die Popmusik von den 50-ern bis heute unterhält das Marcel Richard Trio in wechselnder Besetzung seine Zuhörer. Auch um 20 Uhr.

Meereskunde für Anfänger: 10.30 Uhr, Watt Welten. Die Teilnehmer gehen den Rätseln und Fragen rund um das Meer auf den Grund. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Bernsteinschleifen: 11 Uhr, Bademuseum. Kinder und Erwachsene lernen, wie sie rohen Bernstein zu einem hübschen Accessoire schleifen können. Anmeldung erforderlich unter Telefon 04932/935422.

Die Salzwiese – Wunder der Natur: 11 Uhr, Surferbucht. Flächenmäßig spielt die Salzwiese mit nur vier Prozent im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer eine eher untergeordnete Rolle. Diesen Umstand wiegt sie aber durch ihre Artenvielfalt und Besonderheit locker wieder auf. Das lernen Teilnehmer auf einem Spaziergang entlang der Salzwiesen kennen.

Begleitete Insel-Radtour: 14 Uhr, Reisebüro am Kurplatz. Teilnehmer lernen die schönsten Seiten der Insel kennen. Voranmeldung erforderlich im Reisebüro am Kurplatz.

Watt für Zwerge: 14.30 Uhr, Surferbucht. Kinderfreundlicher Wattausflug. Gemeinsam Wilma Wattwurm, Hannes

und Herta Herzmuscheln und ihre Freunde auf und im Watt besuchen. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Watt gesund – Thalasso-Wattwanderung: 14.30 Uhr, Campingplatz Um Ost (Westseite). Teilnehmer können die Heilkräfte und Schätze des Wattenmeeres hautnah im Weltnaturerbe erleben.

Watt stadtnah: 15 Uhr, Surferbucht. Auf Spurensuche begehen und das Watt entdecken. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Sketchnotes für Einsteiger: 19.30 Uhr, Conversationshaus. Mit leichten Symbolen, Effekten und kleinen Texten werden aussagekräftige, schöne Skizzen dargestellt und nebenbei mit ganz viel Spaß die Merkfähigkeit verbessert. Teilnehmer werden gebeten, eine Maske mitzubringen.

17. Juli Mo Di Mi Do Fr Sa So

Fitness am Strand: 10 Uhr, Weststrand (Badehalle). Gymnastik am Strand. Teilnehmer werden gebeten, Handtuch und Matte mitzubringen. Um 11.15 Uhr am Nordstrand (Treffpunkt Badehalle).

Marcel Richard Trio: 10.30 Uhr, Kurplatz. Mit einer Mischung aus Evergreens, jazzigen Standards und Ausflügen in die Popmusik von den 50-ern bis heute unterhält das Marcel Richard Trio in wechselnder Besetzung seine Zuhörer. Auch um 20 Uhr.

Aquarienführung mit Fütterung: 11 Uhr, Watt Welten. Wie fühlt sich der Panzer einer Strandkrabbe an? Was fressen eigentlich Seesterne am liebsten? Und wo haben sich Scholle und Schlangennadel versteckt? Meeresbewohner können hier genau beobachtet werden.

Watt für kleine Forscher: 14 Uhr, Surferbucht. An mehreren Stationen können kleine Forscher spannende Dinge im Watt entdecken. Anmeldung unter Telefon 04932/2001. Auch um 16 Uhr.

Watt stadtnah: 15 Uhr, Surferbucht. Auf Spurensuche begehen und das Watt entdecken. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Tipp der Woche:



Nicht nur das Watt hält viele Überraschungen bereit: „Pflanzen entdecken mit dem Ranger“ heißt es am Dienstag, 14. Juli, 10 Uhr, ab der Oase im Inselosten. Hier finden sich verschiedene Pflanzen, anhand derer die Entstehung der Dünen (und nebenbei auch die Entstehung der Ostfriesischen Inseln) gezeigt werden kann. Ab acht Jahren geeignet. Anmeldung in den Watt Welten oder per Telefon 04932/2001.

FOTO: STROMANN/TEXT: DIERCKS



Die Seele beim Angeln baumeln lassen und dabei Delikatessen aus dem Meer gewinnen.



Da kann ja nichts mehr schief gehen.

Feierabendtour



Schattenlichtspiel mit Grün.



Einfach mal mit kicken gehen auf dem Kurplatz.



Na, weiter rein wohl besser nicht.



Das Bungee-Trampolin am Weststrand ist wieder da.



Mach mal Pause!



Faszinierende Formen.

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: AUF - BEET - BEN - DELS - FA - FA - FRUEH - GE - GE - GUT - HAN - HU - JOUR - LIE - LIST - MA - MOR - NA - NE - RIF - RIN - SO - TE - TRA - UL - VOLL sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren vierte und achte Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - einen brandenburgischen Generalfeldmarschall, † 1695, nennen.

- 1. kornblumenblau
- 2. Kasten z. Pflanzenanzucht
- 3. Ware
- 4. nicht weitermachen
- 5. Zeitungsmitarbeiter
- 6. lustig
- 7. größte kanarische Insel
- 8. Möbelstück

SUDOKU

		8			4	1		
				7	4			5
	2		8		1	7		3
	9	1						
7			2		9			4
						3	7	
6		7	1		8			3
1			6	2				
	3	2				5		

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

9			7					8
	8	7		4				5
		6		2				7
						6		5
	7		6	9	2			8
2		4						
	2			5		4		
	9			1		8	3	
1					3			7

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

Der Physiklehrer: „Also, merkt Euch das: Hitze dehnt aus, Kälte zieht zusammen. Wer von Euch kann mir ein Beispiel geben?“
Katharina meldet sich: „Die Ferien im Sommer dauern sechs Wochen, die im Winter nur zwei!“

IHR TAGESHOROSKOP

- WIDDER** 21.03. - 20.04.
Bitte lassen Sie bei Versprechungen, die Sie abgeben, Vorsicht walten. Nicht alles lässt sich später problemlos verwirklichen! Und man dürfte Sie ja bestimmt an Ihren Zusagen messen.
- STIER** 21.04. - 20.05.
Kurzzeitig könnten heute die Wellen höherschlagen, doch dann sollte Ihre Devise lauten, unbedingt die Ruhe zu bewahren. Das dürfte nicht schwer sein, wenn Sie sehen, um was es geht.
- ZWILLINGE** 21.05. - 21.06.
Wenn Sie sich mehr Beachtung seitens Ihrer Mitmenschen wünschen, dann müssten Sie auch die Bemühungen Ihrer Umwelt anerkennen. Darum war neulich Ihr erster Eindruck korrekt!

- KREBS** 22.06. - 22.07.
Von anderen geachtet und bewundert zu werden, ist für Sie ein Stück Lebensqualität. An diesem Tag ist es Ihnen dank gut stehender Sterne vergönnt, strahlend im Mittelpunkt zu stehen.
- LÖWE** 23.07. - 23.08.
Posaunen Sie tunlichst nicht hinaus, dass Sie die Schäffchen schon im Trockenen haben! Es könnte nämlich leicht passieren, dass Ihnen ansonsten Neider Ihren Erfolg abzuja-gen trachten.
- JUNGFRAU** 24.08. - 23.09.
Sie streiten sich viel zu oft mit Ihrem Partner um finanzielle Dinge. Versuchen Sie, etwas mehr Klarheit in die positiven und negativen Posten zu bringen. Das hält den Haussegen gerade!

- WAAGE** 24.09. - 23.10.
Gehen Sie heute alles etwas langsamer, aber dafür intensiver an. Möchten Sie zu viel auf einmal, leidet die Genauigkeit darunter. Am besten teilen Sie sich die Arbeiten über Tage ein.
- SKORPION** 24.10. - 22.11.
Großen Belastungen müssen Sie sich nicht stellen. Doch auch mit den kleinen Problemen haben Sie genug zu tun. Nur mit geradliniger Offenheit können Sie alle Widerstände brechen.
- SCHÜTZE** 23.11. - 21.12.
Es fällt recht schwer, aber bewahren Sie heute die Ruhe. Sonst könnte Ihnen etwas über die Lippen kommen, was Sie später bereuen würden. Überhören Sie einfach, was gesagt wird.

- STEINBOCK** 22.12. - 20.01.
Die Zeit für eine Erholung ist mehr als reif. Es kann nicht sein, dass Sie ständig arbeiten und sich nichts gönnen. Denken Sie über die Möglichkeit eines kurzen Tapetenwechsels nach.
- WASSERMANN** 21.01. - 19.02.
Sie sind heute in der richtigen Stimmung, um gute Laune zu verbreiten. Begeben Sie sich daher also ruhig ins Rampenlicht der Öffentlichkeit. Die Anerkennung der Leute ist Ihnen sicher.
- FISCHE** 20.02. - 20.03.
Sie sind ständig in Bewegung und gönnen sich kaum einmal eine Atempause. Meinen Sie nicht, dass Ihnen ein Kürzertreten ganz gut bekommen würde? Sie müssen nicht sofort alles tun!

ENNEA

I	G	A
T	F	T
R	L	E

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Fett = 4, Tafel = 5. Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FRAGE DES TAGES

Welcher weiblichen Märchengestalt entspricht die Sagengestalt „Perchta“?

- a) Rapunzel
- b) Frau Holle
- c) Schneewittchen
- d) Rosenrot

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



Krankenhaus	Ballwiederholung b. Tennis	Vorname des Autors Zweig †	französisch: sehr	eine Polizeibehörde (Abk.)	rechter Nebenfluss der Belaja	Hptst. von New Mexico (Santa ...)	Fremdwortteil: drei	Flächenmaß der Schweiz	binär	Freikaufsumme																																																																																								
norddeutscher Dialekt				tragbares Rundfunkgerät																																																																																														
				Blutarmut				Bällchen a. Kirchererbsenmehl		ohne zu zögern, ungeplant																																																																																								
Wohnungspächter		Verkehrsstrecke	EINER MUSS WEG				Tonne																																																																																											
nicht groß	span. Mehrzahlartikel		Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.				Hochgebirgsweide																																																																																											
				weibliches Pferd				Flagge, Hoheitszeichen	Abk.: Oberschoss																																																																																									
Knabe mit tiefer Stimm-lage	Gewinnverlosung	Motocross-Rennen	ein Ziegenleder	<table border="1"> <tr><td>W</td><td>W</td><td>O</td><td>H</td><td>T</td><td>P</td><td>T</td><td>B</td><td>K</td><td>F</td><td>U</td></tr> <tr><td>S</td><td>P</td><td>H</td><td>T</td><td>P</td><td>B</td><td>K</td><td>F</td><td>U</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>T</td><td>L</td><td>H</td><td>U</td><td>V</td><td>G</td><td>A</td><td>U</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Z</td><td>B</td><td>A</td><td>W</td><td>T</td><td>N</td><td>L</td><td>A</td><td>O</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Y</td><td>Y</td><td>S</td><td>E</td><td>P</td><td>T</td><td>A</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>P</td><td>E</td><td>Y</td><td>G</td><td>A</td><td>I</td><td>G</td><td>V</td><td>E</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>U</td><td>S</td><td>V</td><td>Y</td><td>N</td><td>U</td><td>S</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>T</td><td>N</td><td>G</td><td>L</td><td>S</td><td>A</td><td>K</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>				W	W	O	H	T	P	T	B	K	F	U	S	P	H	T	P	B	K	F	U			T	L	H	U	V	G	A	U				Z	B	A	W	T	N	L	A	O			Y	Y	S	E	P	T	A					P	E	Y	G	A	I	G	V	E			U	S	V	Y	N	U	S					T	N	G	L	S	A	K					Wortteil: gerade	wirkliche Dinge	
W	W	O	H	T	P	T	B	K	F	U																																																																																								
S	P	H	T	P	B	K	F	U																																																																																										
T	L	H	U	V	G	A	U																																																																																											
Z	B	A	W	T	N	L	A	O																																																																																										
Y	Y	S	E	P	T	A																																																																																												
P	E	Y	G	A	I	G	V	E																																																																																										
U	S	V	Y	N	U	S																																																																																												
T	N	G	L	S	A	K																																																																																												
franz. Schausp. (Jeanne) † 2017		Abk.: Foot								Inselgruppe im Pazifik																																																																																								
Namensgebung		fünfter Monat des Jahres	Fluss durch München	eh. türk. Titel für Offiziere u. Beamte	Inkassozentrale d. staatl. Sender	Frauenkosenamen	französisches Departement	Kfz.-Z.: Tunesien	Napoleons Exil (Insel)	Vorname von Lancaster †																																																																																								
Kosmetikartikel; Salbe	Heilbehandlung					Wahrzeichen von Brüssel			großes Hirschtier	mundartlich: Ameise																																																																																								
russischer Zarenname			Künstlervermittlerin						Sekundärrohstoffe (Kw.)																																																																																									
Lehrer Samuels		altröm. Göttinnen der Anmut							Vorname der Berger																																																																																									

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



1	4	6	2	7	9	8	3	5
7	9	8	4	5	3	1	2	6
5	2	3	6	8	1	7	9	4
6	3	5	9	2	8	4	1	7
2	1	4	7	6	5	3	8	9
8	7	9	1	3	4	5	6	2
3	6	2	5	1	7	9	4	8
9	8	7	3	4	2	6	5	1
4	5	1	8	9	6	2	7	3
5	7	1	3	4	8	6	9	2
3	6	9	5	1	2	4	7	8
2	4	8	9	6	7	5	3	1
8	2	7	4	5	6	9	1	3
1	5	3	2	8	9	7	4	6
4	9	6	1	7	3	2	8	5
6	1	5	8	9	4	3	2	7
9	8	2	7	3	5	1	6	4
7	3	4	6	2	1	8	5	9

Silbenrätsel:
1. MAGISTER, 2. TROTZIG, 3. ABENTEUERER, 4. REFLEKTOR, 5. BILLIGUNG, 6. STANNIOL, 7. ESSTISCH, 8. BLASROHR. - Arbeitslosigkeit.
Ennea: RIESENRAD.
Frage des Tages: c) Caligula.

S	S	T	A	U	W	R										
A	B	K	L	A	T	S	C	H	U	M	W	E	R	B	E	N
E	U	L	E	S	E	N	Z	O	E	G	E	R	N			
B	A	L	K	A	N											
G	O	D	O													
L	B	D	I	R												
B	E	S	A	N												
K	A	C	H	E	L											
M	E	S	L	I												
F	A	A	M													
A	R	R	E	S	T											
U	A	T	A	G	E	M	U	E	S	E	R	I	A	D		
H	S	I	S	A	L	H	A	U	T	F	A	R	B	E		
T	R	A	I	N	E	R	A	R	R	E	T	I	E	R		

Volle Kraft voraus in den Ruhestand

VEREINE Nach 31 Jahren bei der DGzRS wird Hermann Janssen pensioniert – Seine Zeit nutzt er dennoch sinnvoll weiter

Schiffe, auf denen er gearbeitet hat, wurden extra in den Hafen gebracht.

NORDERNEY – Timing ist alles. Ob nun im Arbeitsleben eines Seenotretters oder bei der Vorbereitung auf dessen Pensionierung. Im Fall von Hermann Janssen, der nach 31 Jahren Dienst an den Maschinen verschiedener Kreuzer in den Ruhestand tritt, klappt alles wie am Schnürchen.

Die drei Schiffe, auf denen er gearbeitet hat, waren zum Abschied fast alle im Hafen, weil stellvertretend für die „Otto Schülke“ das Tochterschiff „Johann-Fidi“ ins Hafenbecken gezogen wurde. Auf der „Schülke“ trat Hermann Janssen 1989 erstmals an Bord und war mit ihr acht Jahre unterwegs. Er überführte das Boot dann noch nach Island. Von 1997 bis 2017 fuhr er als Maschinist auf der „Bernhard Gruben“, auf der jetzt sein Sohn Henning dritter Vor-



Drei Einheiten von Rettungskreuzern und ihr Maschinist Hermann Janssen.

FOTOS: NOUN



„Eugen“ und „Bernhard Gruben“ zusammen im Hafen.

mann in Hooksiel ist. Kurzerhand unterbrach die „Gruben“ eine Kontrollfahrt und fand sich auch im Norderneyer Hafen ein. Die vergangenen drei Jahre war Janssen auf der „Eugen“ aktiv, deren Heimathafen Norderney ist. So entstand das obere Foto, das es in dieser Form wohl so schnell nicht wieder geben wird. Alle Einheiten des Arbeitslebens für die DGzRS auf einem Bild vereint –

plus Maschinist.

Gefragt nach den einschneidendsten Ereignissen in seiner Zeit an Bord bleibt Janssen abwägend: „Wir haben viele Leben gerettet, aber auch einige verloren. Das sind Dinge, die man nicht mehr vergisst. Aber man muss nach vorn schauen“. Mit „vorn“ meint Hermann Janssen vor allem sein Engagement für den Verein „Museumskreuzer Otto

Schülke“, bei dem er seit Beginn dabei ist und für deren Mitglieder es ein unglaubliches Glück ist, den ehemaligen Maschinisten an Bord zu haben. „Es ist zwar bereits einige Jahre her, aber ich kenne auf diesem Boot immer noch jede Schraube mit Vornamen“, sagt Janssen. „Ich freue mich, wenn wir mit der alten Dame endlich in Norderney einlaufen können.“

In naher Zukunft geht es mit der „Otto Schülke“ aber erst einmal von Bremerhaven nach Hooksiel. Hier hofft der Verein des Museumskreuzers, das Boot mit großer Manpower in einigen Wochenenden wieder fit zu kriegen, um anschließend Richtung Norderney in See stechen zu können. Natürlich ist Janssen auch bei diesen letzten Fahrten der „Schülke“ dabei.

Höchste bioklimatische Ansprüche erfüllt

STAATSBAD Norderney erhält erneut Prädikat für Qualität als Gesundheitsinsel und Nordseeheilbad

NORDERNEY – Die Qualität der Gesundheitsinsel Norderney wird regelmäßig untersucht, so erfolgt die Re-Prädikatisierung als Nordseeheilbad alle zehn Jahre und Norderney hat nun einen wichtigen Schritt vollzogen, heißt es in einer Pressemitteilung des Staats-

bades. Demnach ist der Deutsche Wetterdienst, der für die Beurteilung des Bioklimas beauftragt wurde, nach umfangreicher Untersuchung zu dem Urteil gekommen, dass Norderney natürlich weiter die bioklimatischen Voraussetzungen erfüllt. Um das Prädi-

kat „Nordseeheilbad“ auch zukünftig führen zu können, sind noch weitere Schritte zu vollziehen, wie zum Beispiel ein Luftqualitätsgutachten.

Das Verfahren wird laut Mitteilung im niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Di-

gitalisierung koordiniert. Das Prädikat „Nordseeheilbad“ ist die höchste zu vergebene Stufe für Urlaubsdestinationen an der Nordsee, gefolgt von „Nordseebad“ und weiteren Abstufungen bis hin zu „Erholungsort“ und „Tourismusort“. Die Staatsbad Norderney

GmbH ist sehr erfreut über die bioklimatische Beurteilung für Deutschlands ältestes Nordseeheilbad. „In diesen Zeiten ist es für uns sehr wichtig, als verlässlicher Urlaubsort von hoher Qualität für unsere Gäste wahrgenommen zu werden. Wir machen aktuell

die Erfahrung, dass in dieser Pandemie die Themen Sicherheit und Gesundheit ganz oben auf der Bedürfnisliste stehen. Norderney ist und bleibt dafür eine sehr gute Adresse“, sagt Wilhelm Loth, Geschäftsführer der Staatsbad Norderney GmbH.

Zuckerpad erhält weitere Schilder

POLITIK Demontage des Hinweises „Fahrräder frei“ reicht nicht

NORDERNEY/BD – Bereits seit dem 1. April ist auf dem Zuckerpad das Fahrradfahren verboten. Doch lange Zeit änderte und tat sich dort augenscheinlich nichts – wohl wegen Corona. Die Demontage der Schilder „Fahrräder frei“ unter dem Verkehrszeichen „Sonderweg für Fußgänger“ fiel nicht so recht auf. Wohl aber, als die Stadt kürzlich auf der Ecke Zuckerpad/Emsstraße/Birkenweg eine Beschilderung aufstellen ließ, die darauf hinweist, dass Fahrradfahren verboten ist und Hunde an der Leine zu führen sind. Diese nicht amtliche Beschilderung ist allerdings nur dort zu finden. Wer von der Weißen Düne kommt oder die Zuwegung vom Karl-Rieger-Weg aus wählt, wird nicht explizit darauf aufmerksam gemacht, hier nicht Rad fahren zu dürfen und übersieht vielleicht auch hier, dass der Hinweis „Fahrräder frei“ nicht mehr unter dem Verkehrszeichen hängt, das auf die alleinige Nutzung für Fußgänger hinweist.

Laut Bürgermeistervertreter Holger Reising wurde das



Aus Stadtrichtung wird deutlich gemacht, was auf dem Zuckerpad unerwünscht ist. FOTO: DIERCKS

Schild an der Ecke Zuckerpad/Emsstraße/Birkenweg aufgestellt, weil die Demontage der „Fahrräder frei“-Schilder nicht reichen wird. Zur Beschaffung rechtlicher Schilder sei man bislang schlichtweg nicht gekommen. Sie seien

aber in Arbeit und soweit er wisse, sollen so bald wie möglich aufgestellt werden.

Amtliche Verkehrszeichen können nur in Absprache mit dem Landkreis aufgestellt werden. Wie anderenorts auch, findet zweimal im Jahr

eine Verkehrsbereisung des Kreises mit örtlichen politischen Vertretern statt. Dabei werden neuralgische Punkte besichtigt und vom Kreis entschieden, ob eine Beschilderung sinnvoll und notwendig ist.

SÜßER ABSCHIED



Ein lautes Großaufgebot der Abschlussklassen der Kooperativen Gesamtschule entfällt in diesem Jahr. Ging es sonst lautstark durch die Straßen Norderneys, mussten sich aufgrund der Covid-19-Auflagen die Schüler mit Bonschenwerfen in den Klassen begnügen. Nur eine kleine Abordnung hatte sich auf den Weg zur Grundschule machen dürfen. Die Schüler freuten sich natürlich besonders über die laute und vor allem süße Unterbrechung des Unterrichtes.

FOTO: DIERCKS

Geschäftsanzeigen

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
039 44-3 61 60
www.wm-aw.de

Augenlicht **REITER** gesucht!
www.augenlichtreiter.de **cbm**

KLAUS-PETER WOLF
mit Holger Knaum
Mein OSTFRIESLAND
18,- €

Die Weite des Landes, die zauberhafte Natur, das Leben hinterm Deich, das Watt und das Meer vor der Haustür – all das zeichnet Ostfriesland aus. Ob auf Langeoog oder Spiekeroog, ob in Norden-Norddeich oder in Greetsiel und Aurich – immer ist auch die Landschaft ein bedeutender Mitspieler in den Romanen von Klaus-Peter Wolf.

Mit diesem einzigartigen Buch will der Autor Ihnen – seinen Fans – sein Ostfriesland zeigen, die Region, in der er seit vielen Jahren beheimatet ist.

Erhältlich in unseren SKN-Kundenzentren
Norden · Neuer Weg 33 · Tel. (0 49 31) 925-157
Norderney · Wilhelmstr. 2 · Tel. (0 49 32) 99 19 68-0



Ihr Medienberater für Norderney!



Ich freue mich über Ihre Anfrage und berate Sie gerne!

Lars Rochna
Wilhelmstraße 2, 26548 Norderney, Tel. 04932 991968-3, Mobil: 0151 74420404
Email: Lars.Rochna@skn.info

Norderneyer Badezeitung

Ostfriesischer Kurier

Ostfriesischer Kurier

SCHÜTZT DIE ARKTIS!
www.greenpeace.de/arktis

GREENPEACE

Manfred Reuter | Fotografie: Martin Stromann

Norderney

... die Erlebnisinsel

29,80 €
inkl. Hörbuch-Krimi

Inselbildband inkl. Hörbuch-Krimi |
124 Seiten | 28,5 x 21,5 cm |
Hardcover | ISBN 978-3-939870-67-8

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung
oder in den SKN Kundenzentren

Norden | Neuer Weg 33
Norderney | Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31/9 25-227
Fax: 0 49 31/9 25-360
E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet:
www.skn-verlag.de

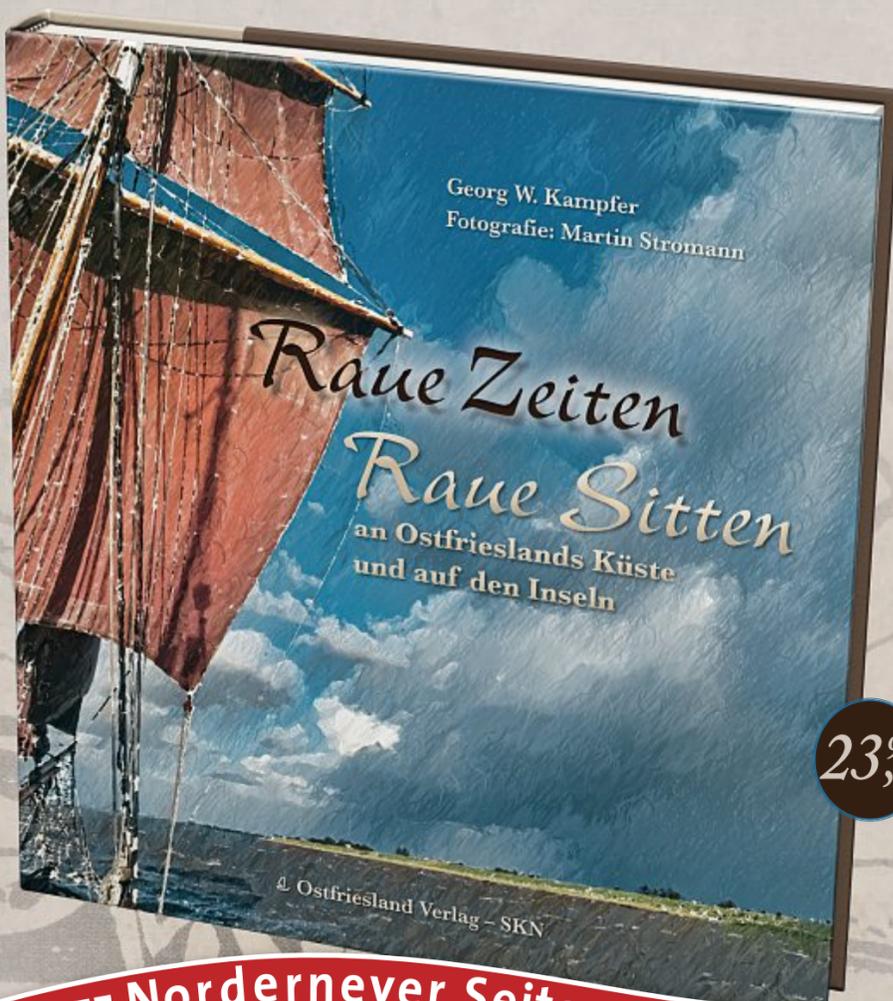
Ostfriesland Verlag – SKN

Ostfriesland Verlag – SKN

Georg W. Kampfer · Fotografie: Martin Stromann

Raue Zeiten Raue Sitten

für Ostfrieslands Küste und Inseln



75 Norderneyer Seiten

Seeräuber auf Norderney | Rätselhafter Tod des Inselepastors | Trunkenbolde,
Schläger und Diebe | Norderneyer Randalen auf Juist | Massensterben 1759 |
Der Vogt – ein Abenteurer übelster Sorte | Der Pastor – zu fromm für die Insel

„Noch sind die Schrecken des 30-jährigen Krieges nicht vergessen, da überfallen Scharen von französischen Freibeutern Inseln und Küsten, plündern und rauben und erpressen Lösegeld für Schiffe und Gefangene. Doch die Ostfriesen wehren sich ... Mit einer Reihe von authentischen Darstellungen verfolgt der Autor die abenteuerlichen Lebenswege von Freibeutern und Insulanern, die zumeist ihren eigenen Rechtsvorstellungen folgten und fern aller Gerichte das Faustrecht als naturgegebenes Rechtsmittel ansahen.“

144 Seiten

Format 22,5 x 22,5 cm

Hardcover

ISBN 978-3-944841-13-7

PORTOFREI BESTELLEN IM INTERNET*
WWW.SKN-VERLAG.DE

(* nur für Privat-Kunden)

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt bei

■ SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14 | 26506 Norden

■ SKN Kundenzentrum Norden | Neuer Weg 33 | 26506 Norden

■ Verlagsgeschäftsstelle Norderney | Wilhelmstraße 2 | 26548 Norderney

E-Mail: buchshop@skn.info | Telefon: (0 49 31) 925-227 | Fax: (0 49 31) 925-360